



Landeskirchenamt ■ Postfach 37 26 ■ 30037 Hannover

Rundverfügung G 3/2015

(lt. Verteiler)

Dienstgebäude Rote Reihe 6
30169 Hannover
Telefon 0511 1241-0
Telefax 0511 1241-266
www. landeskirche-hannover.de
E-Mail landeskirchenamt@evlka.de

Auskunft: Frau van Doornick
und Frau Ehlert
Durchwahl: (05 11) 12 41- 389
(Fr. van Doornick)
(05 11) 36 04- 384 (Fr. Ehlert)
E-Mail: Stefanie.vanDoornick@evlka.de
Karin.Ehlert@diakonie-nds.de

Datum 17. Februar 2015
Aktenzeichen 6105-13/41, 51 R 363

„Zukunft(s)gestalten – Allen Kindern eine Chance“ - Eine Initiative der Landeskirche

Die Initiative der Landeskirche wird auch in den Jahren 2015 und 2016 fortgesetzt. Eine Antragstellung ist weiterhin fortlaufend möglich!

Es können zukünftig auch Projekte gefördert werden, die neben der Bekämpfung von Kinderarmut auch die Schaffung von familiärer Teilhabeberechtigung zum Ziel haben.

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit über sechs Jahren werden durch die Initiative **„Zukunft(s)gestalten – Allen Kindern eine Chance“** Projekte für Kinder und Jugendliche gefördert, damit Armut gelindert und möglichst auch überwunden werden kann. Nach wie vor ist die Armutsgefährdung von Kindern und ihren Familien in Niedersachsen gegeben. Wie die aktuelle Handlungsorientierte Sozialberichterstattung des Landes zeigt, sind insbesondere kinderreiche Familien und alleinerziehenden Familien verstärkt von Armutsgefährdung betroffen. So waren 2011 in Niedersachsen zum Beispiel 106.000 Alleinerziehende mit 139.600 Kindern armutsgefährdet.

Die Armut von Kindern und Jugendlichen ist also immer auch im Kontext der Familien zu betrachten. Die landeskirchliche Initiative „Zukunft(s)gestalten – Allen Kindern eine Chance“ will daher in den Jahren 2015 und 2016 zusätzlich zur bisherigen Förderung von Projekten für Kinder und Jugendliche, einen Förderschwerpunkt auf die **Stärkung von Familien als Grundlage für ein gelingendes Aufwachsen von Kindern** setzen.

.../2

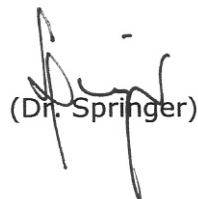
Daher sollen zukünftig auch Projekte unterstützt werden, die z.B. die Erziehungskompetenz von Eltern fördern und verbessern oder die kinderreiche oder alleinerziehende Familien oder Familien in prekären Lebenssituationen besonders entlasten.

Zur Beratung über konkrete Projekte zur Stärkung von Familien als Grundlage für ein gelingendes Aufwachsen von Kindern steht Ihnen Frau Heike Krause im Diakonischen Werk evangelischer Kirchen in Niedersachsen e.V. (Heike.Krause@diakonie-nds.de, Tel. 0511/3604-239) zur Verfügung. Für Rückfragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an Frau Karin Ehlert (Karin.Ehlert@diakonie-nds.de, Tel. 0511/3604-384).

Für Nachfragen zu Projekten im Bereich Schule und Kirche steht Ihnen Frau Stefanie van Doornick (Stefanie.vanDoornick@evlka.de, Tel. 0511/1241-389) zur Verfügung.

Seit dem Start der Initiative im Jahr 2008 konnten 318 Projekte erfolgreich durchgeführt und mit rd. 2,0 Mio. Euro unterstützt werden. Neben den Mitteln der Landeskirche stehen auch Spendenmittel zur Verfügung. Die genauen Förderbedingungen und Hinweise zur Antragstellung haben sich grundsätzlich nicht verändert. Sie können sie der Rundverfügung G 5/2010 vom 08. April 2010 sowie der Mitteilung G 14/2012 entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen



(Dr. Springer)

Verteiler:

Kirchenvorstände und Kapellenvorstände,
Verbandsvertretungen der Gesamtverbände und
Verbandsvorstände der Kirchengemeindeverbände
durch die Kirchenkreisvorstände
(mit Abdrucken für diese, Vorstände und Kirchenkreisverbände
und die Kirchenkreisämter)
Vorsitzende der Kirchenkreistage
Landessuperintendenturen
Rechnungsprüfungsamt (mit Abdrucken für die Außenstellen)
Gesamtausschuss der Mitarbeitervertretungen